

Wichtige Informationen zu Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus

Für alle Fragen rund um das Corona-Virus ist die Telefon-Hotline der Stadt Mannheim unter der Telefonnummer 0621/293-2253 zu erreichen. Fortlaufend aktualisierte Informationen sind unter www.mannheim.de zu finden. Die Inzidenzzahl für den Stadtkreis Mannheim ist unter www.mannheim.de/inzidenzzahl einsehbar.

Datenverarbeitung nach § 6 CoronaVO weiterhin gültig

Die Stadt Mannheim erinnert daran, dass trotz weitreichender Lockerungen in Mannheim weiterhin die Datenverarbeitung nach § 6 CoronaVO in folgenden Bereichen gilt:

- Veranstaltungen wie Theater-, Opern- und Konzertaufführungen, Filmvorführungen, Flohmärkte, Jahrmärkte, Stadtfeste, Volksfeste, Stadtführungen, Informationsveranstaltungen und Betriebsfeiern oder private Veranstaltungen, die über die allgemeinen Kontaktbeschränkungen hinausgehen
- Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie Veranstaltungen bei Todesfällen
- Kultureinrichtungen wie Galerien, Museen, Gedenkstätten, Archiven, Bibliotheken und ähnliche Einrichtungen
- Messen und ähnliche Einrichtungen
- Freizeiteinrichtungen wie Freizeitparks, Hochseilgärten und ähnliche Einrichtungen, Bädern und Badeseen mit kontrolliertem Zugang, Saunen und ähnliche Einrichtungen
- Fluss- und Seenschifffahrt im Ausflugsverkehr, touristischen Bahn-, Bus- und Seilbahnverkehren und ähnliche Einrichtungen
- Prostitutionsstätten, Bordellen und ähnliche Einrichtungen sowie jede sonstige Ausübung des Prostitutionsgewerbes im Sinne von § 2 Absatz 3 des Prostituiertenschutzgesetzes
- Diskotheken, Clubs und ähnliche Einrichtungen

- Angebote der außerschulischen und Erwachsenenbildung wie Volkshochschulkurse
- Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen sowie entsprechende Einrichtungen und Angebote, einschließlich solcher der freien Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen
- Berufliche Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung sowie Prüfungen und Prüfungsvorbereitungen
- Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und sonstige berufliche Fort- und Weiterbildungen
- Sprach- und Integrationskurse
- Staatliche Hochschulen, staatlich anerkannte Hochschulen, die Akademien nach dem Akademiengesetz und Studierendenwerke
- Fahr-, Boots- und Flugschulen einschließlich der praktischen und theoretischen Prüfung sowie Aufbaueminare nach § 2b Straßenverkehrsgesetz (StVG) und Fahreignungsseminare nach § 4a StVG und vergleichbare Angebote
- Pflegeschulen, Schulen für Gesundheitsfachberufe und Fachschulen für Sozialwesen in der Ressortzuständigkeit des Sozialministeriums, Weiterbildungs- und Fortbildungstätigkeiten der Pflege- und Gesundheitsfachberufe sowie Schulen für Tätigkeiten im Rettungsdienst und Schulen in der Ressortzuständigkeit des Ministeriums Ländlicher Raum
- Gastronomie, Vergnügungsstätten und ähnliche Einrichtungen
- Mensen, Cafeterien an Hochschulen und Akademien nach dem Akademiengesetz sowie Betriebskantinen im Sinne von § 25 Absatz 1 des Gaststättengesetzes (GastG)
- Beherbergungsbetrieben und ähnliche Einrichtungen
- öffentliche und private Sportanlagen und Sportstätten sowie Tanz- und Ballettschulen

und ähnliche Einrichtungen sowie die für die temporäre Ausübung von sportgenutzten Räumlichkeiten oder Orte

- Wettkampfanstaltungen wie die des Freizeit-, Amateur-, Spitzen- und Profisports

In Mannheim können die Kontaktdaten digital mit der Luca-App erfasst werden.

Mobile Corona-Impfteams: Erstimpfungen in Käfertal

Bis Sonntag, 25. Juli, führt das Impfzentrum Mannheim Vor-Ort-Impfungen in Käfertal durch. Die Impfungen werden von mobilen, fachlich geschulten Teams durchgeführt. Das Impfangebot dort richtet sich an alle in Käfertal gemeldeten Personen über 18 Jahren. Geimpft wird mit dem Impfstoff Moderna.

Das Mobile Pop-up-Impfzentrum wird von 9 bis 14.30 Uhr im Kulturhaus Mannheim Käfertal, Gartenstraße 8, angeboten. Für die Erstimpfungen vor Ort ist kein Termin notwendig. Die zweite Impfdosis erhalten Bewohnerinnen und Bewohner aus Käfertal im entsprechenden Zeitabstand ebenfalls vor Ort. Der Termin für die Zweitimpfung wird bei der Erstimpfung vergeben. Grund für die Sonderimpfkationen in Quartieren und Stadtteilen sind überdurchschnittliche Inzidenzen, eine hohe Wahrscheinlichkeit schwererer Verläufe und eine niedrige Impfquote.

Impfzentrum: Johnson & Johnson Sonderaktion am Wochenende ohne Termin

Das Impfzentrum Mannheim bietet in einer Sonderaktion am Wochenende Impfungen mit dem Impfstoff Johnson & Johnson an. Das Angebot richtet sich an alle ab 18 Jahren. Impfwillige können spontan und flexibel – ohne vorherige Terminvereinbarung – am Freitag, 23., und Samstag, 24. Juli, zwischen 8

und 19 Uhr ins Impfzentrum am Maimarktgelände kommen.

Bei diesem Vakzin genügt eine einmalige Impfung, um 14 Tage später den vollen Impfschutz zu erhalten. Nach einem ärztlichen Beratungsgespräch im Impfzentrum können sich auch Unter-60-Jährige ab 18 Jahren mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson impfen lassen. Die Aktion läuft, solange der Vorrat reicht.

Pop-up-Impfzentrum im Q 6 Q 7

Am Freitag, 23., und Samstag, 24. Juli, bietet das Impfzentrum Mannheim in Kooperation mit der CRM – Center & Retail Management GmbH eine Impfkation im Quartier Q 6 Q 7 an. Zwischen 15.30 und 19.30 Uhr sind die Mitarbeitenden des Impfzentrums vor Ort und führen Erstimpfungen durch. Das mobile Pop-up-Impfzentrum wird im 1. Obergeschoss in Q 7 eingerichtet.

Die Impfungen finden ohne Terminvereinbarung statt, so dass Impfwillige ab 18 Jahren spontan und flexibel im Aktionszeitraum vorbeikommen können. Benötigt wird zur Impfung ein Ausweisdokument, sofern vorhanden können auch Impfpass und Versicherungskarte mitgebracht werden. Geimpft wird mit dem Impfstoff Moderna. Die Zweitimpfungen werden nach Ablauf des Mindestabstands von 4 Wochen ohne Termin im Impfzentrum angeboten.

Impfungen im Impfzentrum jetzt auch ohne Termin

Ab sofort sind Impfungen im Mannheimer Impfzentrum auch ohne Termin möglich. Damit können Bürgerinnen und Bürger spontan und flexibel täglich zwischen 8 und 19 Uhr zur Impfung ins Impfzentrum kommen. Dies gilt sowohl für die Erst- als auch die Zweitimpfung. Bei der Zweitimpfung sind die Mindestabstände zwischen den bei-

den Impfungen einzuhalten (Biontech 3 Wochen; Moderna und AstraZeneca/Moderna jeweils 4 Wochen). Für die Impfungen ohne Termin wurde eine eigene Warteschlange eingerichtet. Personen mit Termin haben Vorrang.

Wer dennoch einen Termin vereinbaren möchte, um mögliche Wartezeiten zu vermeiden, hat folgende Möglichkeiten:

Städtische Terminvergabe: Personen ab 16 Jahren mit Hauptwohnsitz in Mannheim können sich schnell und einfach über die städtische Terminvereinbarung anmelden:

- telefonisch unter 0621/293-3299 (Mo bis Fr von 9 bis 17 Uhr, Sa und So und an Feiertagen von 9 bis 14 Uhr) oder
- online auf www.mannheim.de/impfterminvergabe

Landesterminevergabe: Nach wie vor ist auch die zentrale Anmeldung über das Land Baden-Württemberg möglich:

- telefonisch unter 116 117
- Auf der Homepage www.impfterminservice.de. Voraussetzung hierfür ist eine eigene E-Mail-Adresse beziehungsweise die Möglichkeit, eine SMS zu empfangen.

Zusätzliche Termine für Studierende: Für Studierende, Schülerinnen und Schüler in Mannheim hat das Impfzentrum zusätzliche Impftermine eingerichtet. Personen ab 16 Jahren, die eine Schule, Hochschule oder Universität in Mannheim besuchen und dies mittels Schüler-/Studierendenausweis bzw. Immatrikulationsbescheinigung nachweisen können, haben folgende Möglichkeit, sich zur Impfung anzumelden:

- telefonisch unter 0621/293-3299 (Mo bis Fr von 9 bis 17 Uhr, Sa und So und an Feiertagen von 9 bis 14 Uhr) oder
- online auf www.mannheim.de/impfterminvergabe.

6. Urban Thinkers Campus beendet

Mit einem Aktionstag auf dem BUGA23-Gelände ging am 17. Juli der sechste Urban Thinkers Campus (UTC) zu Ende. Zahlreiche Mannheimerinnen und Mannheimer nutzten die Gelegenheit, sich über die Maßnahmen der Stadt Mannheim zum Klimaschutz und deren Umsetzung im Lokalen Grünen Deal zu informieren.

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz zog am Nachmittag eine positive Bilanz: „Auch dieser Urban Thinkers Campus hat wieder neue Impulse gesetzt und das wechselseitige Lernen befördert. Die Impulse aus der Bürgerschaft und von zahlreichen internationalen Gästen haben maßgeblich dazu beigetragen. Der UTC hat auch gezeigt, dass die Arbeit an unserem Leitbild ein dauerhafter Prozess ist. Die Ergebnisse aus den Veranstaltungen müssen direkt in die Überarbeitung des Leitbilds einfließen, zum Beispiel mit einer stärkeren Gewichtung des Themas öffentlicher Raum. Für mich besonders wichtig ist auch die Erkenntnis, dass es zwar sehr unterschiedliche Positionen gibt, das Leitbild aber

stärker im Alltag genutzt werden könnte, um das Gemeinsame zu stärken, da es viel enthält, auf das sich fast alle verständigen können.“

Der Lokale Grüne Deal ist eine Umsetzung und Nutzung der Vorgaben und Fördermöglichkeiten des Europäischen Grünen Deals vor Ort. Am Freitag und Samstag tauschten sich Expertinnen und Experten aus dem In- und Ausland in verschiedenen Themengruppen mit Bürgerschaft, Verwaltung und Politik zu konkreten Möglichkeiten aus – auch mit Blick auf die Überprüfung des Leitbilds Mannheim 2030.

Dabei wurden zum Beispiel Ideen zum Schutz des Waldes entwickelt. Es wurden Aktionen für weniger Müll im Wald, für mehr Aufklärung über die Bedeutung und Wichtigkeit des Waldes – nicht nur an Schulen – und Vorschläge für die Stärkung einer emotionalen Bindung zum Wald, dessen klimagerechter- und standortgerechter Umbau schneller erfolgen müsse, diskutiert.

Im Diskussionslabor („Lab“) „Mannheim

auf Klimakurs“ wurde deutlich, dass Grüne Deals auf kommunaler Ebene nur funktionieren können, wenn die Region mit einbezogen wird. Im Lab zum Thema öffentlicher Raum wurde festgestellt, dass Treffpunkte und konsumfreie Räume gestaltet werden müssten. Städte bräuchten anpassungsfähigere und flexiblere öffentliche Räume und die Bürgerinnen und Bürger müssten befähigt werden, bei der Gestaltung dieser Räume mitzuwirken.

Alle Ergebnisse aus den Themengruppen werden in den kommenden Tagen aufbereitet und auf dem Beteiligungsportal www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de veröffentlicht. Die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, die Ergebnisse dort zu kommentieren. Sie können dort aber auch eigene Ideen zur Erreichung der ehrgeizigen Klimaschutzziele der Stadt Mannheim beitragen.

Der UTC ist eine Initiative der World Urban Campaign (WUC) des UN-Siedlungsprogramms (UN-Habitat). Ziel von UN-Habitat ist es, in Städten eine nachhaltige Entwick-



Führung über das BUGA-Gelände im Rahmen des UTC

FOTO: THOMAS TRÖSTER

lung zu fördern. Der UTC dient dabei als offener Raum für den innovativen Austausch zwischen städtischen Institutionen sowie lokalen und internationalen Expertinnen und

Experten. Er liefert wichtige Impulse für die gesellschaftliche Weiterentwicklung auf globaler Ebene. Weitere Informationen zum UTC gibt es unter www.utc-mannheim.de.

Gartenhallenbad Neckarau geöffnet

Wegen der durch die Corona-Pandemie bedingten Auflagen ist der Personalbedarf in den Freibädern deutlich erhöht. Trotzdem ist es dem Fachbereich Sport und Freizeit gelungen, ein Öffnungskonzept für das Gartenhallenbad Neckarau zu entwickeln. Somit steht den Vereinen das erste Hallenbad wieder zur Verfügung. Auch die Öffentlichkeit kann das Bad eingeschränkt nutzen (die Sauna wird nicht zur Verfügung stehen): Donnerstags ab 13 Uhr und am Wochenende von 12 bis 19.30 Uhr können Gäste im Gartenhallenbad in jeweils zwei Zeitslots schwimmen. Die Zeitslots reichen donnerstags von 13 bis 16.30 Uhr sowie 17 bis 20.30 Uhr und am Wochenende von 12 bis 15.30 Uhr sowie 16 bis 19.30 Uhr. Diese Regelung gilt bis zum 13. September.

Wie für die Freibäder muss auch für den Hallenbadbesuch zuvor ein E-Ticket gekauft

werden, da die Kontaktdaten erfasst werden müssen. Hauptsächlich für Personen, die nicht über einen Internetzugang verfügen, ist die Kasse im Gartenhallenbad Neckarau donnerstags von 13 bis 14.30 Uhr besetzt. Im Gartenhallenbad gelten die Tarife von 4,20 Euro für Vollzahler und 2,50 Euro für Begünstigte. Mehrfachkarten und Saisonkarten werden ausgesetzt.

Der Fachbereich Sport und Freizeit weist darauf hin, dass zu den jeweiligen Barverkaufszeiten in allen Bädern Eintrittskarten für sämtliche Bäder gekauft werden können, immer für sieben Tage im Voraus. Ein negativer Schnelltest oder ein Impfnachweis ist für den Schwimmbadbesuch derzeit nicht erforderlich. Alle weiteren Informationen über den Schwimmbadbesuch sowie den Kartenauf sind unter www.schwimmen-mannheim.de zu finden.

10.000 Euro für die besten Gründungsideen

Jetzt für den Mannheimer Existenzgründungspreis MEXI 2022 bewerben

Bis zum 31. August können sich Unternehmensgründerinnen und -gründer für den Mannheimer Existenzgründungspreis MEXI 2022 in den drei Kategorien Technologie, Dienstleistungen und Social Economy bewerben. Mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro je Kategorie, das jeweils von Roche, der Sparkasse Rhein Neckar Nord und der Stadt Mannheim / Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung gesponsert werden, ist der MEXI der am höchsten dotierte regionale Preis für Start-ups in Deutschland.

Darüber hinaus können sich die MEXI-Gewinnerinnen und -Gewinner über eine ganzseitige Anzeige im WirtschaftsMagazin Econo, mehreren Publikationen in den Medien der Mannheimer Wirtschaftsförderung sowie die begehrte Preisskulptur freuen. „Die Verleihung des MEXI ist eines unserer Highlight-Aktivitäten zur Gründungsförderung“, betont Christiane Ram, Leiterin der Wirtschaftsförderung. Der MEXI wird im Rahmen des Mannheimer Wirtschaftsforums am 25. November offiziell von Wirtschaftsbürgermeister Michael Grötsch verliehen. Schirmherr des Preises ist Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz. Voraussetzung zur Bewerbung

ist unter anderem eine Gründung nach dem 31. März 2018. Unternehmenssitz muss Mannheim sein.

Alle Informationen rund um den MEXI und zum Bewerbungsverfahren gibt es unter www.mannheim.de/mexi-bewerbung-2022.

Weitere Informationen

Matthias Henel
Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim
Telefon: 0621/293-2154
E-Mail: matthias.henel@mannheim.de

STADT IM BLICK

Messungen der Geschwindigkeit

Die Stadt Mannheim führt von Montag, 26., bis Freitag, 30. Juli, in folgenden Straßen Geschwindigkeitskontrollen durch:

Online-Manga-Kurs

Für alle Jugendlichen und Manga-Fans ab 13 Jahren bietet die Stadtbibliothek Mannheim am Freitag, 23. Juli, 18 bis 20 Uhr, einen kostenlosen Online-Manga-Kurs mit einer Manga-Zeichnerin an.

Napoleons „Spuren“ in Mannheim

Napoleon hat die Geschichte Mannheims nachhaltig beeinflusst. Doch über seine Territorialpolitik hinaus, durch welche die Kurpfälzer Badener werden, gibt es persönliche, bislang wenig bekannte Verbindungen des großen Korsen zu der Stadt an Rhein und Neckar, die er nie besucht hat.

Hip-Hop für die nächste Generation

Das erste „Next Generation Hip-Hop“-Event findet vom 2. bis 7. August im Jugendhaus Schönau und im Jugendtreff Schwetzingenstadt statt. In vier Workshops und einer Abschluss-Jam bekommen Jugendliche ab 13 Jahren die Möglichkeit, die Hip-Hop-Kultur näher kennenzulernen und sich in den zugehörigen Elementen wie Graffiti, DJing, Rap sowie Streetdance und Breaking auszuprobieren.

Hinweis in eigener Sache

Aufgrund der Karenzzeit vor der Bundestagswahl 2021 setzt die Rubrik „Stimmen aus dem Gemeinderat“ mit Beiträgen der Fraktionen, Gruppierungen sowie Einzelstadträten und Einzelstadträtinnen derzeit aus. Nach der Bundestagswahl am 26. September geht es mit den Beiträgen weiter.

Trotz pandemiebedingter eingeschränkter Mobilität und durchwachsenem Wetter hat STADTRADELN 2021 neue Rekorde aufgestellt: Insgesamt 2.640 Radelnde in 183 Teams haben vom 14. Juni bis zum 4. Juli insgesamt 547.517 Radkilometer zurückgelegt – und dadurch 80 Tonnen CO₂ vermieden.

„Als selbst aktiver Radfahrer und für die Radverkehrsplanung zuständiger Bürgermeister freut es mich zu sehen, wie STADTRADELN stetig wächst. Wir sind 2018 mit knapp 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gestartet – jetzt sind wir eine große Rad-Community.“

Ehrung der Stadtsieger – Lesewettbewerb „Hoch hinaus“

Nachdem im Juni bereits die Stadtteilsieger des Lesewettbewerbs „Hoch hinaus“ der Stadtbibliothek Mannheim bekannt gegeben wurden, war die Spannung groß, welche Klasse beim ersten Durchgang des neuen Wettbewerbs die meisten Bücher gelesen hat und gesamtstädtischer Sieger wird.

Mit dem Ziel, zwischen März und Mai so viele Bücher zu lesen wie der Wasserturm hoch ist, nahmen 1.522 Kinder aus 66 Schulklassen an 18 Mannheimer Grundschulen an dem Wettbewerb teil. Dabei wurde mit 7.007 gelesenen Büchern die Höhe des Wasserturms (6.000 Bücher) sogar übertroffen.

Während die Stadtteilsieger mit Urkunden und Preisen in ihren Schulen belohnt wurden, bekamen die gesamtstädtischen Siegerklassen ihre Urkunden und Preise in feierlichem Rahmen im Dalberghaus überreicht. Bevor das Geheimnis um die Platzierung gelüftet wurde, stand noch ein Quiz „Klein gegen groß“ auf dem Programm.

Von der Antike über sakrale Kostbarkeiten bis hin zu einem spannenden Kapitel der Mannheimer Stadtgeschichte – im Museum Zeughaus präsentieren die Reiss-Engelhorn-Museen ausgewählte Meisterstücke aus ihren reichen kunst- und kulturgeschichtlichen Sammlungen.

Ab September bietet das Institut Français Mannheim (IF) seine neuen Sprachkurse für die Herbstkursperiode an. Interessierte können sich ab sofort zu den einzelnen Kursen anmelden und sich so frühzeitig einen Platz sichern. Darüber hinaus bietet das IF auch in diesem Jahr Sommerferien-Kurse für Erwachsene sowie Schülerinnen und Schüler an, um die französische Sprache zu erlernen oder weiter zu festigen.

In der Woche ab dem 30. August finden Sommerkurse in verschiedenen Niveau-Stufen von B1 bis C1 für Erwachsene statt. Diese werden ausschließlich in Kleingruppen angeboten und ermöglichen es, Themen tiefgründig zu besprechen und die Sprachkompetenzen auszubauen. Das Kursmaterial wird zur Verfügung gestellt und baut auf verschiedene Texte und Medien auf.

Mit dem Start in die Herbstkursperiode offeriert das IF dann auch Intensivkurse für die Niveaus A1 (ab dem 6. September) bis B2 (ab dem 20. September) an. Teilnehmende können an fünf Abenden ihre Französischkenntnisse effizient auffrischen.

Die klassischen Abendkurse für die Niveaus A1 bis B2, bei denen der Inhalt

Stadtradeln 2021 bricht Rekorde

Siegerehrung beim Urban Thinkers Campus



In der Kategorie „Radelaktivstes Team mit den meisten Kilometern Absolut“ gewann beim Stadtradeln 2021 das Team des Universitätsklinikums Mannheim. Bürgermeister Ralf Eisenhauer überreichte das Preisgeld an Stefanie Oehl. FOTO: THOMAS TRÖSTER

bei der Preisverleihung.

Auch Agnes Schönfelder, Geschäftsführerin der Klimaschutzagentur Mannheim, freute sich über den Erfolg von STADTRADELN: „Die Aktion zeigt, wie leicht, aber auch wie effektiv sich aktiver Klimaschutz in den Alltag integrieren lässt.“

profitiert, denn Radfahren macht Spaß, hält fit und gesund.“

Dieses Jahr gewinnt in der Kategorie „Radelaktivstes Team mit den meisten Kilometern ABSOLUT“ das Team des „Universitätsklinikums Mannheim“. Die Mediziner konnten insgesamt 135 aktive Radelnde akquirieren und sammelten gemeinsam 32.534 Kilometer.

Masterplan Mobilität 2035

Rege Beteiligung im Planungsprozess

Der „Masterplan Mobilität 2035“ schafft die gemeinsame Grundlage zur Gestaltung der Mobilität von morgen in Mannheim. Er setzt den Handlungsrahmen und die Strategien zur Steuerung des Mobilitätsverhaltens und des Verkehrs in der Stadt für die nächsten 15 bis 20 Jahre. Nicht zuletzt soll er einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele leisten.

Die Mannheimer Bürgerinnen und Bürger wurden im Juni in den Prozess des Masterplans Mobilität 2035 aktiv über verschiedene Beteiligungsformate eingebunden. Neben der Auftaktveranstaltung am 6. Mai, an der rund 150 Interessierte teilgenommen haben, gab es eine rege Online-Beteiligung sowie mehrere Stadtteilforen. Im Rahmen des Urban Thinkers Campus am 17. Juli war der Masterplan Mobilität 2035 Teil des Gallery Walks, bei dem sich Interessierte erneut einen Überblick über den Prozess verschaffen konnten.

Mobilitätsbürgermeister Ralf Eisenhauer zeigt sich bis dahin zufrieden: „Insgesamt 198

meter. Als Hauptgewinn erhielten sie ein Preisgeld in Höhe von 500 Euro. Das Gewinnerteam in der Kategorie „Team mit den meisten Kilometern RELATIV“ ist das zweiköpfige Team „8000 Watts of gray“, das zusammen 2.878 Kilometer radelte. Durchschnittlich hat das Team pro Kopf 1.439 Kilometer zurückgelegt, den Gewinn in Höhe von 200 Euro will es spenden.

Die Stadt Mannheim hatte sich zum vierten Mal an der Aktion des Klima-Bündnis beteiligt. Ziel war es, für den Klimaschutz in die Pedale zu treten und sich für eine verstärkte Radverkehrsförderung einzusetzen. Die Aktion wurde vom ADFC Mannheim, dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar, den Reiss-Engelhorn-Museen, Radsport Altig, Basement Bikes, Zweirad & Motor-Technik Schreiber, ZIMMER Fahrradtaschen sowie von Free Walking Tour Mannheim unterstützt und vom Fachbereich Geoinformation und Stadtplanung und der Klimaschutzagentur Mannheim betreut.

Umbau im Museum Zeughaus

Die Ausstellungen „Glanz der Antike“, „Glaubensschätze“ und „Belle Époque“ sind noch bis einschließlich 1. August für Einzelbesucherinnen und -besucher zugänglich. Danach beginnen die Vorbereitungen und Umbaumaßnahmen für die Sonderausstellung „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“, die im September öffnet.

Neue Französisch-Kurse jetzt buchen

nach Lehrbuch vermittelt wird, gehen ab dem 27. September an den Start. Diese Kurse eignen sich für alle, die lieber in der Gruppe lernen und ermöglichen mit einer Laufzeit von 10 Wochen eine tiefgründige Vermittlung des Stoffs. Parallel dazu beginnen die Kommunikationskurse mit Fokus auf den Ausbau der mündlichen Fähigkeiten. Neben Gruppenkursen besteht für Interessierte ebenfalls die Möglichkeit, Einzelcoachings zu buchen, die auch als Tandem zu zweit oder dritt angeboten werden.

Auf der Lern-App Frantastique stehen täglich individuell zugeschnittene Lektionen von 10 Minuten mit Texten, Dialogen und Übungen zur Bearbeitung bereit. Dank der Sofort-Korrektur mit Erklärungen kann die eigene Sprachfähigkeit schnell weiter ausgebaut werden.

Ein früher Kontakt mit der französischen Sprache ist die beste Voraussetzung für eine gute Aussprache, das leichte Erlernen von Wörtern und einen unkomplizierten Einstieg in den regulären Unterricht in der weiterführenden Schule. Hierfür bietet das IF ab dem 23. September seine bewährten wöchentlichen Kinderkurse an. Um den Jüngsten Lust

Gruppenbuchungen für Schulklassen und Erwachsene sind während des Umbaus und der Laufzeit der Tutanchamun-Ausstellung weiterhin möglich.

Einzelbesucherinnen und -besucher werden sich mit dem Besuch der Sammlungspräsentationen bis Frühjahr 2022 gedulden müssen.

Bürgerinnen und Bürger nutzen die Gelegenheit im Rahmen der Stadtteilforen, mit der Verwaltung in den direkten Dialog zu treten und die lokalen Probleme und Herausforderungen konkreter zu beleuchten. Die vielen Vorschläge bereiten wir nun auf und arbeiten sie in das Zielpapier des Masterplans Mobilität ein. Dieses soll im September im zuständigen Ausschuss für Umwelt und Technik beschlossen werden und die Grundlage für die Erstellung des Masterplans Mobilität sein.“

Im Herbst sollen die bisherigen Ergebnisse mit einer Gruppe zufällig ausgewählter Bürgerinnen und Bürger rückgekoppelt werden. Im kommenden Jahr wird ein Verkehrsmodell für den Kernraum der Metropolregion zur Verfügung stehen, mit dessen Hilfe die Wirkung von Maßnahmen getestet und konkrete Zukunftsszenarien erarbeitet werden. Auch in den weiteren Schritten werden die Bürgerinnen und Bürger beteiligt. 2023 soll das fertige Konzept vorliegen.

Aktuelle Informationen, Hintergrundinformationen und Ausblicke zum Masterplan Mobilität 2035 finden sich unter www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de/masterplan.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen online sind unter www.rem-mannheim.de zu finden.

Logo with '115' and text: IHRE BEHÖRDENNUMMER Wir lieben Fragen

IMPRESSUM AMTSBLATT. Herausgeber: Stadt Mannheim. Chefredaktion: Christina Groschick. Die Fraktionen und Gruppierungen übernehmen die inhaltliche Verantwortung für ihre Beiträge.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Bezirksbeirats Neckarau
Mittwoch, 28.07.2021, 19:00 Uhr
Saal des Volkshauses Neckarau
Rheingoldstraße 47 - 49, 68199 Mannheim

Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine vorherige Anmeldung im Bürgerportal (<https://t1p.de/4v6f>) bis zum 27.07.2021 erforderlich.

Tagesordnung:

1. Verkehrssituation Recyclinghof Morchhof
2. Fahrradständer in Neckarau
3. Stadtbezirksbudget - mündlicher Bericht über die Verwendung der Mittel
4. Anfragen / Verschiedenes

Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Bezirksbeirats Käfertal
Mittwoch, 28.07.2021, 19:00 Uhr

Saal des Kulturhauses Käfertal Gartenstraße 8, 68309 Mannheim

Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine vorherige Anmeldung im Bürgerportal (<https://t1p.de/fbkb>) bis zum 27.07.2021 erforderlich

Tagesordnung

1. Anwohnerschutzkonzept BUGA 2023
2. Gewerbequartier Turbinenwerk Mannheim
3. Stadtbezirksbudget - mündlicher Bericht über die Verwendung der Mittel
4. Anfragen / Verschiedenes

Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung
der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
am Dienstag, den 27.07.2021 um 16:00 Uhr
im Ratssaal, Stadthaus N 1, 68161 Mannheim

Die Sitzung kann nicht auf der Empore des Ratssaales verfolgt werden und wird stattdessen per Livestream in den Raum Swansea im Stadthaus N 1 übertragen. Anmeldung vorab unter 15ratsan-gelegenheiten@mannheim.de. Die Anzahl der Zuschauer*innen ist auf 25 begrenzt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Sitzung via Livestream im Internet (<https://www.mannheim.de/livestream-gemeinderat>) zu verfolgen.

Die Sitzung wird als Hybridsitzung durchgeführt; ein Teil der Gemeinderatsmitglieder ist im Ratssaal anwesend, ein anderer Teil ist per Video zugeschaltet.

- 1 Aktuelle Situation Corona
- 2 Bestellung von Bezirksbeiräten
Hier: Frau Hermina Hammerand, Innenstadt/Jungbusch
- 3 Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements in den Stadtteilen
- 4 FrauenNachtTaxi Modifikationen
- 5 Realisierung Kultur- und Sportzentrum mit Freiwilliger Feuerwehr Wallstadt
- 6 Handlungskonzept kommunale Entwicklungspolitik
- 7 Ausrufung der Stadt Mannheim zum Freiheitsraum für LGBTIQ-Personen (LGBTIQ Freedom Zone)
- 8 Einbindung der Partnerstädte Mannheims im Rahmen der BUGA 23 zur Gestaltung des „Gartens der Partnerstädte“ im Luisenpark und Anfrage A062/2021

- 9 Halbjahresbericht 2021 - Bericht über den Haushaltsvollzug im Konzern Stadt Mannheim - Kernverwaltung, Beteiligungen
- 10 - abgesetzt -
- 11 Satzung der Stadt Mannheim über die Gebühren für öffentliche Leistungen zur amtlichen Überwachung von zum menschlichen Verzehr bestimmten Erzeugnissen tierischen Ursprungs (Gebührensatzung Erzeugnisse tierischen Ursprungs)
- 12 Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtteil Seckenheim
- 13 Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in der Mannheimer Innenstadt
- 14 S-Bahngerechter Ausbau des Bahnsteig C des Bahnhof Waldhof
- 15 Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme;
Aktueller Projektstand der Modernisierung des Mannheimer Parkleitsystems
- 16 Fritz und Elfriede Becker - Stiftung: Änderung der Satzung
- 17 Jobcenter Mannheim - Finanz- und Stellenplan 2021
- 18 Nationaltheater Mannheim; Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021/22 mit Finanzplanung 2020/21 bis 2024/25
- 19 Erhalt des vorschulischen Kinderbetreuungsangebotes - Förderung der Übergangslösung während der Bauphase des KiTa-Projektes der katholischen Kirchengemeinde Mannheim-Südwest in der Karl-Blind-Straße 5 im Stadtteil Almenhof
- 20 Ausbau des vorschulischen Kinderbetreuungsangebotes - Förderung der Interimslösung vor Errichtung der „Pfalzplatz-KiTa“ in der Wilhelm-Leuschner-Straße 10 – 12 im Stadtteil Niederfeld
- 21 Ausbau des vorschulischen Kinderbetreuungsangebots: Investive Förderung des Kinderhaus-Projekts des Investors Deutsche Wohnwerte im ersten Bauabschnitt „Spinelli“
- 22 Ausbau des vorschulischen Kinderbetreuungsangebots: Investive Förderung des Kinderhaus-Projekts des Investors Torsten Ohrnberger in der Schneeberger Straße 17 in Mannheim-Vogelstang
- 23 Kinderbetreuung im „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“ - Maßnahmen zur Personalbedarfsdeckung und Unterstützung bei Hygienemaßnahmen
- 24 Entlastung von Familien bei Kinderbetreuungskosten für Kinder ab dem 3. Lebensjahr - Gewährung einer monatlichen Zuwendung von 105 Euro in der Kindertagespflege gleich dem Bereich der Kindertageseinrichtung;
Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Förderung in Kindertagespflege in Mannheim
- 25 Förderung für betreute Kinder mit Behinderung oder drohender Behinderung ab Vollendung des dritten Lebensjahres bis Schuleintritt mit einer Zuwendung aufgrund § 8 Kindertagesbetreuungsgesetz
- 26 Anschaffung von Luftreinigungsanlagen im Bereich Bildung
- 27 Entwicklung eines Zentrums für Umwelt, Freizeit und Spiel als zentraler dauerhafter Standort des Sachgebiets für Kinder- und Jugendbildung, Jugendförderung Mannheim; Anbindung an die BUGA 2023 und pädagogische Nachnutzung des entstehenden Geländes
- 28 Zusammenhalten: Freier Eintritt in die Schwimmbäder für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien; Antrag der SPD
- 29 Zwischenbilanz der Koordinierungsstelle Gemeinschaftliche Wohnprojekte
- 30 1. Änderung des Einheitlichen Regionalplans Rhein-Neckar, Kapitel 1.4 „Wohnbauflächen“ und 1.5 „Gewerbliche Bauflächen“
Stellungnahme der Stadt Mannheim im Rahmen der Anhörung und Offenlage gemäß § 6 Abs. 3 i.V.m. § 10 Abs. 1 Landesplanungsgesetz Rheinland-Pfalz
- 31 Umbenennung der Andrew-Jackson-Straße in Franklin-D.-Roosevelt-Straße
- 32 Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Mannheim 21“ (Glückstein-Quartier)
hier: Aufhebung des Stadumbaugebietes und Abschlussbericht
- 33 Mannheim als Pilotstadt für einen Local Green Deal
- 34 Zur Sitzung des Gemeinderates eingereichte Anträge der Fraktionen
- 35 Abfrage des Quorums für Anträge nach § 14 Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Mannheim ohne Aussprache
- 36 Anfragen
- 37 Anregungen und Mitteilungen an die Verwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung
der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
am Dienstag, den 27.07.2021 um 17:30 Uhr
im Ratssaal, Stadthaus N 1, 68161 Mannheim

Die Sitzung kann nicht auf der Empore des Ratssaales verfolgt werden und wird stattdessen per Livestream in den Raum Swansea im Stadthaus N 1 übertragen. Anmeldung vorab unter 15ratsan-gelegenheiten@mannheim.de

- 1 Besetzung der gemeinderätlichen Ausschüsse
- 2 Besetzung von Aufsichtsgremien städtischer Gesellschaften
- 3 Besetzung des Aufsichtsrates der Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH

Rhein-Neckar Flugplatz GmbH
Jahresabschluss 2020

Die Gesellschafterversammlung hat am 09.07.2021 den Jahresabschluss mit Anhang und den Lagebericht auf den 31.12.2020 festgestellt. Der Abschlussprüfer der Gesellschaft, KPMG AG, Stuttgart, hat am 30.04.2021 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Jahresabschluss mit Anhang und der Lagebericht können bei der Rhein-Neckar Flugplatz GmbH, Seckenheimer Landstr. 172, 68163 Mannheim vom 26.07.-06.08.21, an Werktagen zwischen 08:30h-15:00h eingesehen werden.

Reinhard Becker
Geschäftsführung

Offenes Verfahren nach VOB/A EU
Franklinschule - Neubau einer Grundschule mit Sporthalle

Die Stadt Mannheim vertreten durch die BBS Bau- und Betriebsservice GmbH schreibt im Rahmen des Neubaus der Franklinschule in 68309 Mannheim, Wasserwerkstraße 64, die Ausführung von Bauleistung mittels elektronischer Vergabe (eVergabe) aus. Die Auftragsbekanntmachung bei der EU ist erfolgt.

Hierbei handelt es sich um folgendes Gewerk (dem dazugehörigem Link entnehmen Sie die unbeschränkten Ausschreibungsunterlagen):

Titel 8 – Verglasungsarbeiten

<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-BBS-2021-0072>

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die eVergabe-Plattform. Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an BBS Bau- und Betriebsservice GmbH, Telefon 0621/3096-789

GASTRONOMIE U-HALLE auf dem Konversionsgelände der ehemaligen SPINELLI-Kaserne der US Army, MANNHEIM Feudenheim / Käfertal
Das größte Gebäude auf dem zukünftigen Park- und Grüngelände, die U-Halle, wird in Segmenten erhalten und aufgrund ihrer Länge von ca. 345 m in Zukunft als ein Ort für sportliche Aktivitäten und die Durchführung kultureller Veranstaltungen genutzt. In drei Segmenten ist die Installation einer nachhaltigen, attraktiven Gastronomie geplant: Green Restaurant (150 Pl. Innen/ 250 Pl. außen) mit separatem Raum für Veranstaltungen (bis 350 Pers.), Grill Gastronomie (50 Pl./ 80 Pl.), Experimentalküche / Eventgastronomie (60 Pl./ 60 Pl.). Während der BUGA 23 sind die Kapazitäten deutlich höher.

Die Stadt Mannheim sucht zusammen mit der Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH dafür eine:n Pächter:in für einen langfristig angelegten Pachtvertrag (bis mind. Ende 2033), beginnend mit dem Betrieb der Gastronomie während der BUGA 23.

Weitere Informationen zum Objekt, zum Auswahlverfahren und Ansprechpartner unter <https://www.buga23.de/bekanntmachungen-und-ausschreibungen>. Bei Interesse an einem Orts-termin bitten wir um formlose E-Mail-Anfrage an buga2023.vergabe@mannheim.de.